

BMI **BRAAS**



DivoDämm Membran 100 2S

DivoDämm Membran 100 2S

CE



DivoDämm Membran 100 2S mit integrierter Doppelklebezone



DivoFix Universal K



DivoFix Universal R



DivoFix Primer



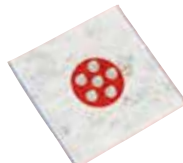
ClimaTape



DivoDämm Kompriband



Divoroll Solar-Dichtmanschette
42–55 mm / 50–70 mm



Divoroll Solar-Kabelmanschette

Die DivoDämm Membran 100 2S ist eine Luftdichtheitsschicht/ Dampfbremse mit einem sd-Wert von ca. 100 m. In Verbindung mit dem Zubehörprogramm ist eine luftdichte Dachkonstruktion im geeigneten Dachbereich zu erstellen.

Hinweis

Die Vorgaben der DIN 4108, insbesondere der Teil 7 (Anschlüsse), die aktuelle EnEV, das Merkblatt Wärmeschutz des ZVDH und die rechtsgültigen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Die Bahn ist nicht dauerhaft UV-beständig. Alle Bereiche, die dauerhaft UV-gefährdet sind, müssen geschützt werden.

Einsatzbereich

Die Verlegung von DivoDämm Membran 100 2S erfolgt rauminnen-seitig unter den Sparren oder außenseitig über den Sparren immer mit der silbernen Seite zum Raum zeigend.

Feuchteschutz

Je nach Dachaufbau ist für die Konstruktion ein Tauwassernachweis nach DIN 4108 erforderlich sowie eine Trocknungsreserve nach DIN 68800 zu berücksichtigen.

Unsere Anwendungsberatung bietet bei Verwendung von Braas Dämmprodukten kostenlose Serviceberechnungen zum Wärme- und Feuchteschutz (gem. Regelklima DIN 4108) an

beratung_braas.de@bmggroup.com

ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

VERKLEBUNG

ClimaTape, DivoFix Universal K und DivoFix Universal R eignen sich für die Verklebung auf folgenden Untergründen: Holz, Gipsfasern¹⁾²⁾, Gipskarton²⁾, DWD¹⁾²⁾, Beton, Porenbeton¹⁾²⁾ und Kalksandstein²⁾ - weitere Untergründe siehe Klebematrix

Die Verklebung der Membran 100 2S untereinander erfolgt mit der vorkonfektionierten Doppelklebezone, ansonsten mit ClimaTape.

Bei Anschlüssen muss der Untergrund für die Verklebungen tragfähig, sauber, staubfrei und trocken sein.

Bei der Verklebung der Membran 100 2S an Anschlüssen muss die Klebetemperatur > 7°C sein.

Dem Produktdatenblatt „Klebmatrix“ können unsere Empfehlungen entnommen werden.

1) Funktioniert nicht für ClimaTape

2) DivoFix Universal K und DivoFix Universal R benötigen einen Primer



- Der Kleber DivoFix Universal K bzw. Universal R eignet sich für die Anwendung im Außen- und Innenbereich.
- Im Außenbereich kann der Kleber kurzzeitig Feuchtigkeit ausgesetzt werden, muss aber dauerhaft vor direkter Feuchtigkeit oder stehendem Wasser geschützt sein



- Die Verwendung vom Primer verbessert die Klebewirkung deutlich.
- Im Zweifelsfall empfiehlt sich eine Klebprobe zu machen.

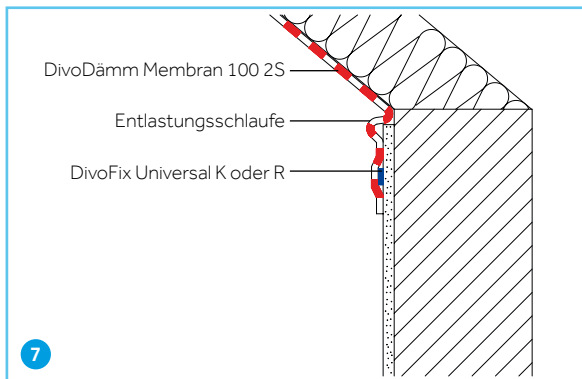
DivoDämm Membran 100 2S



- Der Kleber soll jeweils als ca. 8 mm starke Kleberaupe bzw. -schnur aufgebracht werden und nach dem Andrücken oder Anrollen der Bahn nicht dünner als ca. 1 mm sein.
- Bis zum Erreichen der Endfestigkeit der Klebemasse kann eine Sicherung der Bahn gegen Windbelastung notwendig werden.
- Das Anbringen des Klebebandes ClimaTape bei glatten Oberflächen oder zusätzliche Anpresslatten erhöhen die Sicherheit der jeweiligen Anschlüsse.



- Querstöße im Bereich der Sparren anordnen.
- Jeden Querstoß einzeln bis zur integrierten Doppelklebezone mit Klebeband ClimaTape verkleben.



- DivoDämm Membran 100 bei seitlichen Anschlüssen (drinnen wie draußen) mit Entlastungsschlaufen zur Vermeidung von Spannungen verlegen.

WANDANSCHLUSS, INNEN



- Der Anschluss erfolgt mit DivoFix Universal K bzw. Universal R
- Um die Gefahr von Spannungen zu vermeiden, ist eine Entlastungsschlaufe vorzusehen.

VERARBEITUNG, INNEN FLÄCHE, INNEN



- Bahnen mit 150 mm Höhenüberdeckung verlegen.
- Schutzstreifen der integrierten Doppelklebezone abziehen und bei der Verklebung auf ausreichend Anpressung achten; Klebung möglichst fest anreiben.



- Auf glatten Oberflächen, wie z. B. gehobeltem Holz, kann mit dem Klebeband ClimaTape luftdicht angeschlossen werden.

DivoDämm Membran 100 2S

PFETTENANSCHLUSS



- Der Pfettenanschluss kann mit Kompriband und Anpressleiste erfolgen.
- Hierbei die Membran 100 2S vom Pfettenanschluss zurückschlagen und vorübergehend anheften.
- Kompriband auf der Pfette verkleben.
- Membran 100 2S spannungs- und faltenfrei mit Anpressplatte an Kompriband andrücken und befestigen.



- ... den Querstoß ggf. mit KlimaTape verkleben und Klebeband anreiben.

VERARBEITUNG, AUSSEN FLÄCHE, AUSSEN



- Bahnen mit 150 mm Höhenüberdeckung (Markierung auf der Bahn), gleichmäßig gespannt, verlegen.
- Schutzstreifen der integrierten Doppelklebezone abziehen und bei der Verklebung auf ausreichend Anpressung achten; Klebung möglichst fest anreiben.

WANDANSCHLUSS, AUSSEN



- Der Anschluss erfolgt mit DivoFix Universal K bzw. Universal R
- Bei glatter Oberseite des Mauerwerks direkt dort verkleben (wie unter „Allgemeine Hinweise“ beschrieben).



- Querstöße im Bereich der Sparren anordnen.
- Oberhalb der integrierten Doppelklebezone und seitlich je eine Kleberaube mit DivoDämm Fix Typ A ausbilden und die Bahnen verkleben, ...



- Alternativ Bahn über das Giebelmauerwerk führen und an der Außenwand luftdicht verkleben.

DivoDämm Membran 100 2S

KABEL-/LEITUNGSDURCHFÜHRUNG, INNEN WIE AUSSEN



- Bei durchlaufenden Sparren ist die Membran 100 2S einzuschneiden und auf dem Mauerwerk zu verkleben.
- Um die Gefahr von Spannungen zu verhindern, ist eine Entlastungsschleife vorzusehen.



- Für Durchführung von Kabeln und Leitungen die Braas Solar-Dichtmanschette und Solar-Kabelmanschette nutzen.
- Manschette rautenförmig ausrichten.
- Ersten Schutzstreifen abziehen und Manschette auf die Bahn kleben.
- Zweiten Schutzstreifen abziehen und restlichen Teil verkleben.
- Oberen Anschluss an Rohrdurchführung ebenfalls umkleben.



- Die Membran 100 2S ist luftdicht an den Sparrenköpfen mit dem Klebeband ClimaTape zu verkleben.

Hinweis:

Nach der Verlegung der Membran 100 2S und Herstellung der Anschlüsse empfiehlt es sich, die Luftdichtheit der Gebäudehülle nach DIN 4108-7 durch einen Dichtheitstest (Blower Door) prüfen zu lassen. So können rechtzeitig Leckagen geortet und zeitnah beseitigt werden. Der beauftragte Leistungsbereich und Ausbaustand können auf diese Weise protokolliert und abgenommen werden.

VERKAUFSREGIONEN UND LÄGER

Obergräfenhain

Verkaufsregion und Lager
Rathendorfer Straße
09322 Penig OT Obergräfenhain
T 034346 64 0
F 034346 64 189

Berlin

Verkaufsregion
Holzhauser Straße 102–106
13509 Berlin
T 030 435591 63
F 030 435591 65

Rehfelde

Lager
Lichtenower Straße 6
15345 Rehfelde OT Zinndorf
T 06104 800 204
F 06104 800 525

Karstädt

Lager
Straße des Friedens 48 a
19357 Karstädt
T 038797 795 0
F 038797 795 134

Rahmstorf

Verkaufsregion und Lager
Goldbecker Straße 21
21649 Regesbostel
T 04165 9721 0
F 04165 9721 32

Idstedt

Lager
Alte Landstraße 1
24879 Idstedt
T 04625 80 0
F 04625 80 47

BRAAS INNENDIENST

T 06104 800 1000
F 06104 800 1010
E innendienst@bmigroup.com

Heisterholz

Verkaufsregion und Lager
Heisterholz 1/B 61
32469 Petershagen
T 05707 811 0
F 05707 811 223

Heyrothsberge

Lager
Königsborner Straße 35
39175 Heyrothsberge
T 039292 750 0
F 039292 2134

Monheim

Verkaufsregion und Lager
Baumberger Chaussee 101
40789 Monheim Baumberg
T 02173 967 0
F 02173 967 261

Dülmen

Verkaufsregion und Lager
Wierlings-Esch 31
48249 Dülmen
T 02594 9426 0
F 02594 9426 49

Heusenstamm

Verkaufsregion und Lager
Rembrücker Straße 50
63150 Heusenstamm
T 06104 937 0
F 06104 937 470

Hainstadt

Verkaufsregion und Lager
Ziegeleistraße 10
74722 Buchen-Hainstadt
T 06281 908 0
F 06281 908 177

Östringen

Lager
Industriestraße 1
76684 Östringen
T 06104 800 241
F 06104 800 582

Mainburg

Verkaufsregion und Lager
Wolnzacher Straße 40
84048 Mainburg
T 08751 77 0
F 08751 77 139

Altheim

Verkaufsregion und Lager
Braas & Schwenk-Straße 50
89605 Altheim
T 07391 5006 0
F 07391 5006 249

Nürnberg/Herzogenaurach

Verkaufsregion und Lager
Konrad-Wormser-Straße 1
91074 Herzogenaurach
T 09132 903321
F 09132 903329

BRAAS ANWENDUNGSBERATUNG

T 06104 800 3000
F 06104 800 3030
E beratung.braas.de@bmigroup.com

Braas GmbH

Frankfurter Landstraße 2 – 4
61440 Oberursel
T +49 6171 61 014
F +49 6171 61 2300